

Kfz-Euro-Bordsteckdose | Best.Nr. 10032961

Lieferumfang:

Kfz-Euro-Bordsteckdose mit Verschlusskappe (spritzwassergeschützt), Universalhalterung für Zoll- und metrische Lenker oder zum Anbau an das Fahrzeug, Schraubvorrichtung zum Einbau z.B. in die Verkleidung, Kabel (Länge 170cm) mit Ösen zum Anschluss an die Batterie, Sicherung (10A), spritzwasserdichter Sicherungshalter, 2 Schrumpfschläuche.

Die Kfz-Eurosteckdose kann am Lenker, am Rahmen, unter einer Trägerplatte oder in einem Fahrzeugcockpit angebracht werden und erlaubt den Anschluss eines externen Verbrauchers (z.B. Navigationsgerät, Handy, Handlampe, MP3-Player). Schließen Sie nur Geräte mit passenden Stecker an. Sie kann ferner zum Laden der Fahrzeugbatterie genutzt werden, soweit diese wartungsfrei ist und ein entsprechender Adapterstecker für das Ladegerät genutzt wird. Zur Montage der Steckdose sind Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Kfz-Elektrik erforderlich. Sollten Sie sich unsicher sein, ob Sie den Einbau selbst bewältigen können, beauftragen Sie unbedingt eine Fachwerkstatt damit. Folgende Gesichtspunkte sind bei der Montage zu berücksichtigen:

Montage:

- Suchen Sie einen geeigneten Platz zum Anbringen der Steckdose am Lenker, im Cockpit oder an der Instrumententafel Ihres Motorrads. Berücksichtigen Sie dabei die begrenzte Kabellänge. Das Kabel muss bis zur Batterie reichen. Soll die Steckdose vor allem zum Laden der Batterie genutzt werden, käme auch eine Montage im Bereich der Batterie, z.B. an einem Rahmenrohr unterhalb des Seitendeckels in Betracht.
- Wählen Sie den Einbauort so, dass die Rückseite der Steckdose vor Spritzwasser geschützt ist.
- Die Steckdose muss fest montiert werden, eine „fliegende“ Verwendung ist nicht zulässig.
- Für Lenker- oder Rahmenbefestigung benutzen Sie bitte die Montageschelle aus dem Lieferumfang. Die Steckdose darf den Lenkeinschlag nicht behindern. Ist ein 22mm Lenker am Fahrzeug vorhanden, benutzen Sie bitte die Gummiunterlage zum Ankleben der Schelle am Lenker. Soll die Steckdose an einem dünneren Rahmenrohr montiert werden, müssen Sie ggf. eine Gummi- oder Metalleinlage zum Reduzieren des Durchmessers selbst herstellen.

- Soll die Steckdose im Cockpit, in einer Instrumententafel oder einem Haltewinkel verbaut werden, entfällt die Schelle. In diesem Fall müssen Sie ein 28mm großes Loch bohren (z.B. mit einem Antennenbohrer), geben die Steckdose hinein und fixieren diese von unten mit der Rändelmutter.
- Verlegen Sie nun das Anschlusskabel zur Batterie. Ggf. demontieren Sie dazu den Tank, die Sitzbank, einen Seitendeckel o.ä.. Achten Sie darauf, dass das Kabel im Lenkkopfbereich auf keinen Fall abgeklemmt werden kann, wenn die Lenkung voll eingeschlagen wird. Ferner darf das Kabel nicht direkt auf dem heißen Motor aufliegen und es ist von allen beweglichen Teilen fernzuhalten. Fixieren Sie das Kabel unbedingt ausreichend mit Kabelbindern.
- Der Anschluss der Polschuhe an der Batterie erfolgt bei ausgeschalteter Zündung.
- Schrauben Sie nun die Polschuhe an die Batterie an. Das rote Kabel kommt an den Plus-, das schwarze an den Minuspol.
- Montieren Sie alle ggf. abgenommenen Teile wieder am Fahrzeug.
- Prüfen Sie, ob die Elektrik des Motorrads in allen Teilen einwandfrei funktioniert, bevor Sie die nächste Fahrt antreten.
- Bei Nichtbenutzung Steckdose verschließen.
- Bei Bedarf können Sie die beiliegenden Schrumpfschläuche nutzen, um das obere und untere Ende der Kabelhülse gegen Spritzwasser abzudichten.

Sicherheitstipp:

Da es sich bei diesem Produkt um ein universell einsetzbares Produkt ohne spezifische Fahrzeugzuordnung handelt, ist es wichtig, dass Sie sich vor dem ersten Gebrauch davon überzeugen, dass das Produkt sich ohne Probleme sachgerecht an Ihrem Motorradtyp anwenden/verwenden lässt. Achten Sie dabei unbedingt auf die Angaben Ihrer Fahrzeug-Bedienungsanleitung und die Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Dies ist notwendig, da durch die nicht sach- und typgerechte Verwendung dieses Produktes die Fahrsicherheit und/oder die Beschaffenheit des Fahrzeuges beeinträchtigt werden können.